

**RS OGH 2007/8/8 150s60/07y,  
130s151/08t, 140s83/10b,  
150s10/17k, 120s85/17t,  
110s116/17v, 130s27/22b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.08.2007

## Norm

StPO §345 Abs1 Z8

## Rechtssatz

Unter dem Gesichtspunkt einer den Rechtsmittelwerber treffenden Beschwerde wird vom Obersten Gerichtshof auch der Einfluss des Instruktionsfehlers auf die Entscheidung geprüft. Ist daher ein solcher Einfluss auf die Entscheidung der Geschworenen im konkreten Fall nach der Aktenlage nicht ausgeschlossen, liegt der Nichtigkeitsgrund vor (WK-StPO § 345 Rz 62).

## Entscheidungstexte

- 15 Os 60/07y  
Entscheidungstext OGH 08.08.2007 15 Os 60/07y
- 13 Os 151/08t  
Entscheidungstext OGH 19.03.2009 13 Os 151/08t  
Auch; Beisatz: Hier: Einfluss auf die Entscheidung verneint. (T1)
- 14 Os 83/10b  
Entscheidungstext OGH 20.07.2010 14 Os 83/10b  
Auch; Beis wie T1
- 15 Os 10/17k  
Entscheidungstext OGH 05.04.2017 15 Os 10/17k  
Auch; Beisatz: Hier: Kein für den Angeklagten nachteiliger Einfluss, wenn die Rechtsbelehrung einen weitreichenderen Maßstab für die Prüfung der allgemeinen Begreiflichkeit einer Gemütsbewegung (somit bei der Annahme der Privilegierung des § 76 StGB) anlegt als die ständige Rechtsprechung. (T2)
- 12 Os 85/17t  
Entscheidungstext OGH 16.11.2017 12 Os 85/17t  
Auch
- 11 Os 116/17v  
Entscheidungstext OGH 30.01.2018 11 Os 116/17v  
Auch; Beisatz: Ein nachteiliger Einfluss ist auszuschließen, wenn die gewünschte Belehrung im Vergleich zur tatsächlich erfolgten Instruktion auf eine Erweiterung der Subsumtion hinausliefere. (T3)
- 13 Os 27/22b  
Entscheidungstext OGH 18.05.2022 13 Os 27/22b  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122334

## Im RIS seit

07.09.2007

## Zuletzt aktualisiert am

05.07.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)